


Studienseminar:		Bezüge zu „konstitutiven fachspezifischen Kompetenzen (kfK)“	
Lehrplan:	Ausbildungsfach	Pädagogik	Fachseminar
Schwerpunkt im Kompetenzbereich:	1. Unterrichten		1.1.5 LiVD stellen eine hinreichende Übereinstimmung zwischen den fachwissenschaftlichen Grundlagen sowie den fachdidaktischen und methodischen Entscheidungen her.
Handlungssituation:	Ein Experiment didaktisch rekonstruieren		
Kompetenzentwicklungsaufgabe (KEA):			
<i>Die didaktische Rekonstruktion ist die fachdidaktisch anspruchsvollste Aufgabe, der sich Auszubildende stellen müssen, indem die Fachinhalte mit dem Schülerdenken in Einklang gebracht werden.</i>			
 Kompetenzdimensionen: <i>Wissen (W), Können (K), Haltung (H)</i>			
Vorbereitung:			
<ul style="list-style-type: none"> Nehmen Sie eine Sachanalyse eines von Ihnen ausgewählten Experiments vor. (K) Lesen Sie sich in das Grundprinzip der didaktischen Rekonstruktion ein (Lit. s. u.): Diese beschreibt den Prozess, dass man antizipiert, wie SuS diesen Versuch einordnen, d. h. welches Vorwissen, welche Alltagsvorstellungen, Einstellungen und Beobachtungsschwerpunkte sie mitbringen bzw. einnehmen. Danach sucht man den physikalischen Sinngehalt in diesen Schülerperspektiven und klärt aus Fachperspektive deren Anschlussfähigkeit, um dann die Progression der Sache entsprechend anzuordnen und zu reduzieren. Insgesamt ist dies ein iterativer Prozess. (W) Verfassen Sie eine didaktische Rekonstruktion für den ausgewählten Versuch. (K) 			
Durchführung:			
<ul style="list-style-type: none"> Legen Sie die Rekonstruktion spätestens vier Tage vor dem UB, UB-plus/GUB Ihrem Ausbilder vor Vervollständigen Sie auf Grundlage dieser Besprechung Ihre didaktische Rekonstruktion (ca. 2 Seiten) (H) Setzen Sie den Versuch ein. 			
Nachbereitung:			
<ul style="list-style-type: none"> Arbeiten Sie für Ihre eigenen Unterlagen nach, welche Aspekte der Rekonstruktion ergänzt werden müssen, damit Sie eine Grundlage für einen erneuten Einsatz haben 			
Produkte:			
<ul style="list-style-type: none"> Vervollständigte didaktische Rekonstruktion, im UB, UB-plus oder BUB integriert Rückmeldung sowohl auf die erste Vorlage als auch auf die Tragfähigkeit der Überlegungen im UB/UB-plus/BUB 			
Literatur/Medien:			
<ul style="list-style-type: none"> Mikelskis, <i>Physikdidaktik</i>, Cornelsen 2006, S. 86-102, ODER piko-Brief Nr. 2 von R. Duit 			